



Freiwillige Feuerwehr St. Margarethen/S.

feuerwehr.stmargarethen@direkt.at

<http://feuerwehr.sankt-margarethen.at>

Informationsblatt und Jahresbericht 2014



Die Freiwillige Feuerwehr
St. Margarethen wünscht Ihnen
und Ihrer Familie alles Gute und
viel Erfolg im neuen Jahr 2015!

Bürgermeister Franz Trischler

Liebe GemeindebürgerInnen !



Zum Jahresende kommen wieder die Kameraden unserer Feuerwehr zu Ihnen, mit dem Bericht über das vergangene Arbeitsjahr. Diese Organisation ist eine

der wichtigsten in unserer Gemeinde, und wir sind sehr stolz auf sie. Gut ausgebildet, viele aktive Mitglieder, vor allem auch viele Jugendliche, die in der Hilfe für die Nächsten dabei sind! Und vor allem 365 Tage im Jahr bereit, für uns da zu sein!

2015 wird unsere Wehr das 130-jährige Gründungsfest feiern. Der Gemeinderat hat bereits

beschlossen den notwendigen Austausch des dann 26 Jahre alten Löschfahrzeuges durchzuführen. Auch die Feuerwehr wird dazu einen großen finanziellen Beitrag leisten.

Helfen Sie mit Ihrer Spende zum Jahresende diesen Beitrag leichter zu finanzieren.

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag
Ihr Bürgermeister

Vorwort des Kommandanten OBI Walter Diesmayr



2014 konnten wir eine erfreuliche Premiere feiern. Erstmals wurden drei junge Burschen von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand übernommen. Es macht mir Freude

zuzusehen, wie diese jungen Mitglieder vom ersten Tag an mit einem hohen Ausbildungsstand ihre volle Leistung erbringen können.

Doch nicht nur die Zukunft, sondern auch der Respekt vor vergangener Leistung ist wichtig. So konnten wir heuer dank des Engagements unserer Historiker den neuen Feuerweherschauraum eröffnen. Ein wahrhaftig gelungenes Projekt.

Im Jahr 2014 mussten wir uns leider von unserem langjährigen Kommandanten Karl Sonnleitner verabschieden. Viele Erneuerungen wurden unter seiner Führung umgesetzt. Diese sind teilweise heute noch im Einsatz, wie unser altbewährtes Löschfahrzeug, welches 2015 in den „Ruhestand“ geschickt wird. Der Zahn der Zeit am Fahrzeug

selbst, aber auch der Fortschritt in der technischen Ausrüstung lässt uns eine Neuanschaffung nicht weiter hinauszögern. Im Juni 2015 werden wir ein neues Hilfeleistungsfahrzeug in Dienst stellen.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz besonders bei der Gemeinde und bei Bürgermeister Franz Trischler bedanken, die wie immer ein offenes Ohr für die Anliegen und Bedürfnisse unserer Feuerwehr haben.

Beim Sommerfest 2015 wollen wir mit einer Autoweihe das neue Fahrzeug der Öffentlichkeit präsentieren, wozu ich Sie schon heute herzlich einladen möchte. Gleichzeitig feiern wir 2015 unser 130-jähriges Bestehen und dürfen zu diesem Anlass die Abschnittsfeuerwehrbewerbe veranstalten.

Abschließend bedanke ich mich für Ihre Unterstützung und wünsche ein erfolgreiches Jahr 2015.

Ihr Feuerwehrkommandant

Bericht der Feuerwehrjugend

Das Jahr 2014 verging wie im Flug, obwohl oder vielleicht gerade, weil wir allerhand unternommen und geleistet haben. Hier ein kleiner Auszug:

Der Skiausflug nach Annaberg musste 2014 mangels Schnee abgesagt werden, alternativ veranstalteten wir jedoch einen Badeausflug in die Aqua-City nach St. Pölten. In den Osterferien ging es abermals ins Hallenbad, diesmal zum Schnuppertauchen mit der Wasserrettung.



Im April stand der Wissenstest in St.Pölten auf dem Programm, bei dem unsere jungen Kameraden ihr Wissen in Theorie und Praxis unter Beweis stellen konnten.

Bei den Bewerbungen um das Feuerwehrjugend bewerbsabzeichen(FJBA) bzw. Feuerwehrjugend leistungsabzeichen(FJLA) in Neulengbach nahmen wir ebenfalls erfolgreich teil. Nächstes Jahr haben wir bei den Bezirksbewerbungen Heimvorteil, welche am 26. Juni in St.Margarethen stattfinden.



Den Abschluss der Bewerbungssaison bildete dann das traditionelle Landesfeuerwehrjugendlager, dieses Jahr in Schönkirchen-Reyersdorf im Weinviertel. Dort bewiesen unsere jungen Kameraden nochmals ihr Können beim FJBA bzw. FJLA. Die Bewerbe, so möchte man meinen, stehen am Landesjugendlager bei den Jungen jedoch nur an zweiter Stelle. In erster Linie geht es hier um Spiel und Spaß unter Gleichgesinnten.



Das erste Augustwochenende besuchten wir das Haus der niederösterreichischen Feuerwehrjugend in Altenmarkt im Yspertal. Kameradschaft und Beisammensein bestimmten hier den Alltag. So wurden unter anderem gemeinsame Grill-, Spieleabende, Wander- und Badeausflüge veranstaltet.



Solltest auch du Interesse haben, bei uns mal reinzuschauen, unsere Jugendstunden finden jeden Montag von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. In diesen Jugendstunden sammelt Ihr bereits erste Erfahrungen im Umgang mit unserer Feuerwehrausrüstung, sowohl theoretisch als auch in der Praxis.

Einsatzjahr 2014

Trotz der zahlreichen Unwetter in Österreich 2014, blieb unsere Gemeinde zum Glück von größeren Wetterkapriolen verschont. Insgesamt rückten unsere Feuerwehrmitglieder dieses Jahr 16-mal zu Einsätzen aus und erbrachten dabei 250 Einsatzstunden. Davon waren sechs Brandeinsätze, eine Brandsicherheitswache und neun technische Einsätze.

Einsätze 2014*:

03.01.2014	PKW Bergung, St.Margarethen
25.02.2014	Flurbrand, St.Margarethen
02.04.2014	Ölspur binden, St.Margarethen
05.04.2014	Brandverdacht, Feilendorf
06.04.2014	Verkehrsunfall, Markersdorf
16.05.2014	Hochwassereinsatz, Ober-Grafendorf
26.05.2014	Technische Hilfeleistung, St.Margarethen
05.06.2014	Brandeinsatz, Haunoldstein
14.06.2014	Brandsicherheitswache, Eigendorf
08.07.2014	Flurbrand, St.Margarethen
13.08.2014	Brandeinsatz, Poppendorf
01.10.2014	Verkehrsunfall, Rammersdorf
16.10.2014	Entfernung Wespenkobel, Kleinsierning
22.10.2014	Türöffnung, St.Margarethen
06.12.2014	Brandeinsatz, St.Margarethen
06.12.2014	Verkehrsunfall, Rammersdorf



* Stand 08.12.2014

25.02.2014 - Flurbrand

Anfang des Jahres wurden wir zu einem Flurbrand in St.Margarethen gerufen. Beim Abbrennen von Laub war es zu einem Übergreifen der Flammen auf die benachbarte Wiese gekommen. Das trockene Gras entzündete sich schnell, sodass sich das Feuer rasch ausbreiten



konnte. Auch einige Bäume wurden dabei in Mitleidenschaft gezogen. Unsere Kameraden begannen nach dem Eintreffen unverzüglich den Brand mittels Strahlrohr und Feuerpatschen zu löschen. 13 Feuerwehrmitglieder waren dafür etwa 1,5 Stunden im Einsatz.



16.05.2014 - Hochwassereinsatz

Mitte Mai ließ tagelanger Regen die Pielach, wie auch viele andere Flüsse in Niederösterreich gefährlich ansteigen. Entlang des gesamten Flusslaufes standen zahlreiche Feuerwehren im Einsatz. So unterstützte auch unsere Feuerwehr unsere Nachbarn in Ober-Grafendorf beim Auspumpen von Kellern und beim Aufbau von Hochwasserschutzanlagen.

**13.08.2014 - Brandeinsatz**

Im August unterstützten wir unsere Kameraden beim Zimmerbrand in Poppendorf. Bei unserem Eintreffen war die FF Markersdorf bereits dabei mit schwerem Atemschutz den Brand zu bekämpfen. Unsere FF stellte zur Unterstützung ebenfalls einen ATS-Trupp.



Foto © FF Ober-Grafendorf

**01.10.2014 - Verkehrsunfall**

Bei Rammersdorf kam es Anfang Oktober zu einem schwerem Verkehrsunfall. Ein Fahrzeug hatte sich mehrmals überschlagen und war im Straßengraben gelandet. Gemeinsam mit der Feuerwehr Ober-Grafendorf schafften wir einen Zugang durch das Fahrzeugdach. Die verletzte Person wurde danach gerettet, an das Rote Kreuz Ober-Grafendorf übergeben und ins Krankenhaus gebracht.

06.12.2014 - Verkehrsunfall

Auch der letzte Einsatz führte uns nach Rammersdorf, zu einem Zusammenstoß zweier PKW. Die verletzten Fahrzeuglenker konnten sich jedoch selbst aus den Unfallfahrzeugen befreien und wurden von Rettung und Samariterbund versorgt. Unsere Feuerwehr barg die verunfallten PKW und reinigte die Straße von ausgelaufenen Betriebsmitteln.



Übungen 2014



Unterabschnittsübung in Mannersdorf



Monatsübung in Kleinsiering



Atemschutzübung in Türnau

Das Übungsjahr 2014

Für das korrekte und sichere Arbeiten im Einsatz ist ständige Übung unerlässlich. So wurden im abgelaufenen Kalenderjahr wieder zahlreiche Übungen aus den verschiedensten Themenbereichen (Brandeinsatz mit Atemschutz, Schadstoffaustritt, Verkehrsunfall mit Menschenrettung, ...) abgehalten. Besonderer Wert wurde heuer auf die sechs neuen 300bar Atemschutzgeräte gelegt.

Auch die Zusammenarbeit mit anderen Feuerwehren wurde dieses Jahr verstärkt. So wurde neben den Übungen im eigenen Unterabschnitt auch an Übungen in den angrenzenden Unterabschnitten, sowie an der KHD-Übung (KHD = Katastrophenhilfsdienst) in Weyersdorf bei Karlstetten teilgenommen.

Unterabschnittsübung in Bischofstetten



KHD - Übung in Weyersdorf





Besuch im Kindergarten

Auch ein Besuch im Kindergarten stand dieses Jahr für unsere Kameraden auf dem Programm. Neben dem Verhalten im Brandfall und dem Benützen der Feuerlöscher, durfte natürlich eine Rundfahrt im Feuerwehrauto nicht fehlen.

Unsere Feuerwehr in Zahlen

- 62** aktive Feuerwehrmitglieder sorgen derzeit für Ihre Sicherheit in St.Margarethen.
- 15** weitere Kameraden befinden sich in der Reserve (älter als 65 Jahre).
- 12** Burschen und Mädchen werden in unserer FJ auf den aktiven Dienst vorbereitet.
- 250** Einsatzstunden leisteten wir bei **16** Einsätzen in diesem Jahr.
- 5000** sonstige Stunden (Übungen, Kurse, div. Arbeiten) wurden 2014 erbracht.
- 43** Kurse wurden von **16** Mitgliedern zur Weiterbildung besucht.



Ihr Alarmsystem -
Schutz für Ihre Familie und Ihr Zuhause
 jetzt mit 30% Landesförderung

Rauchwarnmelder

- ⇒ 12 Jahre Batterie-Lebensdauer (Lithium)
- ⇒ Bi-Sensor, erkennt Rauch und Hitze
- ⇒ Küchentauglich
- ⇒ Unterscheidet Rauch und Wasserdampf
- ⇒ Maximale Echtalarmpräzision
- ⇒ Schmutzfreie und schnelle Montage
- ⇒ Magnetbefestigung mit Klebmontage
- ⇒ Benutzerfreundliche Prüf-/Stop-Taste
- ⇒ 88 dB Alarmsignal in 3 m Abstand
- ⇒ Besonders umweltfreundlich
- ⇒ Höchste Qualität aus dem Hause Jung
- ⇒ Aktionspreis: € 42,90 incl. Mwst.



Hauptstraße 19 - 3200 Ober-Grafendorf - 02747/2200-0 - www.elektrofuchs.at

Veranstaltungen 2014

14.02.2014 - Feuerwehrball

2014 fand zum zweiten Mal unser Feuerwehrball statt. Mit dem Einmarsch aller St.Margarethner Feuerwehrmitglieder wurde der Ball eröffnet. Unterhalten wurden unsere



Gäste von den „Life Brothers 4“, welche für großartige Stimmung sorgten. Die diesjährige Mitternachtseinlage war ebenfalls ein Riesenerfolg. Danach kam es zur Auflösung des Schätzwinnspiels, sowie zur Verlosung der Tombolapreise.



24.04.2014 - Bezirksfeuerwehrtag

Der Bezirksfeuerwehrtag des Bezirkes St. Pölten fand in diesem Jahr in unserer Gemeinde im Gasthaus Planer statt. Landes- und Bezirksfeuerwehrkommandant LBD Dietmar Fahrafellner konnte die Feuerwehrkommanden aller 117 Freiwilligen- und Betriebsfeuerwehren sowie zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

19.07.2014 - Unterabschnittskuppelcup

Nach dem ersten Kuppelcup unseres Unterabschnittes in Haindorf 2013 fand der zweite am St.Margarethner Kirtag statt. Dabei kämpften 3 „junge“ und 2 „alte“ Gruppen aus Haindorf, Markersdorf und St.Margarethen um den



Sieg. Haindorf 1 konnte sich bei den „Junggruppen“ und St.Margarethen 2 bei den „Altgruppen“ durchsetzen. Das Finale um den Gesamtsieg konnte ebenfalls die „junge“ Gruppe aus Haindorf dann für sich entscheiden.



17. - 18.10.2014 - Schauräumenöffnung

Im Laufe dieses Jahres wurde von unseren Feuerwehrhistorikern der alte Dachboden in unzähligen Arbeitsstunden in einen Feuerweherschauraum umgebaut. Am Freitag dem 17.10. stand dann die offizielle Eröffnung auf dem Programm.



Nach einem kurzen Empfang durfte Bürgermeister Franz Trischler den Schauraum feierlich eröffnen. Nach der Segnung durch Pfarrer Franz Xaver Hell konnten die geladenen Gäste die Ausstellungsstücke aus 129 Jahren Feuerwehr St. Margarethen, wie Pumpen, Uniformen oder



Schriftstücke aus den Gründungsjahren begutachten. Tags darauf war der Schauraum dann von 09:00 - 16:00 Uhr für die Öffentlichkeit zugänglich. Auch hier durften unsere Kameraden wieder zahlreiche Gäste begrüßen.



25.10.2014 - Blaulichtparty

Heuer veranstalteten wir zum dritten Mal unsere Blaulichtparty. Dazu wurde das Feuerwehrhaus von unseren Kameraden für eine Nacht in einen großen Partyraum umgewandelt. Versorgt durch kühle Getränke feierten die zahlreichen



Gäste bis in die frühen Morgenstunden. Das DJ Team sorgte dabei mit Partymusik aus den vergangenen Jahrzehnten bis heute für ausgelassene Stimmung. Für die hohe Toleranz und Geduld unserer Feuerwehrhausnachbarschaft möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Neuigkeiten

09.05.2014 - Florianifeier

Dieses Jahr fand die Florianifeier in Haunoldstein statt. Auch mehrere Mitglieder unserer FF (von li. nach re. JFM Viktoria Seilinger, JFM Nicole Endl, JFM Elisabeth Sieder, JFM Lukas Mayr, JFM Sebastian Hölzl) wurden angelobt. Mit dem Verlesen der Gelöbnisformel wurde die Aufnahme in die Feuerwehr besiegelt.



Neue Mitglieder im aktiven Dienst

Heuer konnten wir die ersten Mitglieder aus unserer Jugend in den Aktivdienst überstellen (von li. nach re.: PFM Alexander Bichler, PFM Georg Baumgartner, PFM Gregor Wagner). Des weiteren dürfen wir PFM Elisabeth Bichler als neues Mitglied bei uns in der Wehr begrüßen. Die Grundausbildung und die anschließende Truppmannprüfung absolvierten die vier mit Erfolg.

02.05.2014 - Abschnittsfeuerwehrtag

Der Abschnittsfeuerwehrtag 2014 fand dieses Jahr in Weinburg statt. Dabei wurden auch 3 unserer Kameraden für ihr Engagement in der Feuerwehr ausgezeichnet. So erhielten HFM Franz Hierner und HLM Klaus Kowar das Ehrenzeichen für 40 Jahre, EBI Josef Schmidl das Ehrenzeichen für 60 Jahre langjährige, verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen.



Im Gedenken an unseren Ehrenkommandanten

(1926 - 2014)

Dieses Jahr mussten wir uns leider von unserem ehemaligen Kommandanten und Kameraden Karl Sonnleitner verabschieden.



Neues Fahrzeug für unseren Fuhrpark

Nach 26 Jahren im Feuerwehrdienst müssen wir uns aus Altersgründen von unserem Löschfahrzeug (LF) trennen. Dieses hat seine maximale Lebensdauer nun erreicht und wird gegen ein neues Hilfeleistungslöschfahrzeug 1 (HLF1) von der Firma Rosenbauer ausgetauscht.



Löschfahrzeug (LF)

Type: Mercedes 711 D/37

Zulassungsjahr: 1989

Leistung: 115 PS

zul. Gesamtgewicht: 6,6t

Besatzung: 1:8

ALT

Hilfeleistungs

löschfahrzeug 1 (HLF 1)

Type: Mercedes Sprinter

Leistung: 140 PS

zul. Gesamtgewicht: 5,5t

Besatzung: 1:5

NEU



Symbolfoto

BAUUNTERNEHMEN GRUBER

Ges.m.b.H. & Co.KG

3151 ST. GEORGEN/STF.
Ochsenburger Straße 4

Telefon 02742 / 28 300-0 Fax 75
www.bauunternehmen-gruber.at

FF Sommerfest St. Margarethen 26. bis 28. Juni

Freitag

mit
Bezirksjugendbewerben

LIFE BROTHERS 4

Ballroom & Party Band - Austria

www.lb-4.at

Samstag

mit
Abschnittsleistungsbewerben

Dirndl Rocker

LIVE

Sonntag

Frühschoppen mit der
Musikkapelle
St. Margarethen
Obergrafendorf

130 Jahrfeier unserer Feuerwehr
inkl. Fahrzeugweihe unseres neuen HLF 1

Grillhendl * Seidlbar * Weinbar * Bar & Disco

IMPRESSUM:

Jahresbericht und Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr 3231 St. Margarethen/S, Kommandant OBI Walter Diesmayr
Kontoverbindung: Raiffeisenbank Region St. Pölten, BIC: RLNWATWWOBG, IBAN: AT50 3258 5000 0060 2508

Fotos: FF St. Margarethen, Redaktion: OBI Walter Diesmayr, BI Ing. Karl Bechtel, V Ing. Richard Weiländer, VM Ing. Matthias Gundacker
Layout: VM Ing. Matthias Gundacker. Eigenverlag. Verlagspostamt St. Pölten. Alle Rechte vorbehalten.